

Mehrtägige Streiks in Marokko

Rabat. Für Mittwoch und Donnerstag hat die nationale Gewerkschaft für das Gesundheitswesen, die dem Gewerkschaftsverband CDT angehört, zu Arbeitsniederlegungen in allen Krankenhäusern aufgerufen. Der Streik werde in allen marokkanischen Universitätskliniken, der zentralen Verwaltung, den regionalen Niederlassungen und den Gesundheitszentren stattfinden, aber nicht in Notaufnahmen und Intensivstationen, wie *maghreb-post.de* am Dienstag meldete. Die Gewerkschaft wolle die Regierung dadurch ermahnen, auf die Forderungen der Beschäftigten im Gesundheitswesen zu reagieren. Diese sind etwa eine Erhöhung des Festgehalts und eine Entschädigung für Berufsrisiken.

Weitere Ausstände gibt es auch im öffentlichen Dienst. An den Kommunalbehörden werde seit Dienstag für drei Tage gestreikt. Die Beschäftigten der Gebietskörperschaften fordern eine Lohnerhöhung von 2.000 marokkanische Dirham MAD und die Lösung aller anhängigen Rechtsstreitigkeiten.

Seit Januar kommt es immer wieder zu Protesten auch anderer Berufsgruppen wie Lehrern, Pharmazeuten und Juristen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/472677.mehrtägige-streiks-in-marokko.html>